

**Pressemitteilung 25.10.2023**

**Video Trends 2023: Nutzung des Antennenfernsehens  
DVB-T2 HD steigt weiter**

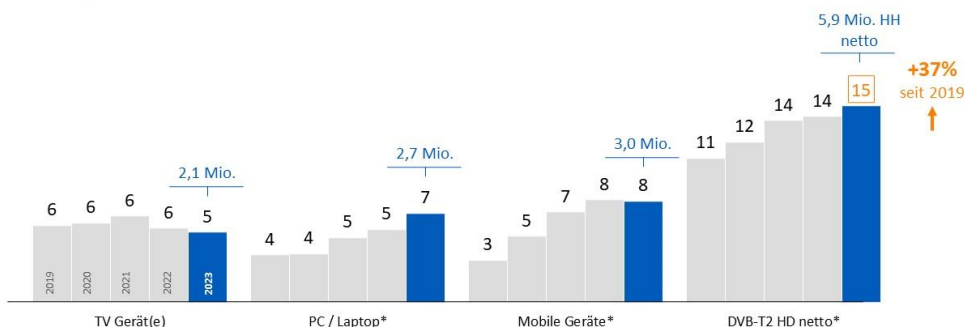
- 15% der Haushalte in Deutschland nutzen DVB-T2 HD
- Mobile Nutzung steigt erneut an
- Wachstumspotential durch Wegfall des Nebenkostenprivilegs

Köln, 25. Oktober 2023 – Der einfache und kostengünstige Empfang von TV-Programmen via Antenne erfreut sich in Deutschland einer zunehmenden Beliebtheit. Nach den heute veröffentlichten Video Trends 2023 der Medienanstalten schauen 15% der Deutschen, also 5,9 Mio. Haushalte, Fernsehen über DVB-T2 HD. Das ist eine Steigerung von 37% seit 2019. Während der Empfang über klassische Fernsehgeräte stabil bleibt, erfährt die Nutzung über PC/Laptop und mobile Geräte ein erneutes Wachstum. Chancen auf eine zusätzliche Nutzung von DVB-T2 HD bestehen durch Wechseloptionen für Mieter nach Wegfall des Nebenkostenprivilegs im Juli 2024.

Betrachtet man das terrestrische Fernsehen über alle Empfangsformen, also stationär auf dem klassischen TV-Gerät und mobil über kleinere Empfänger am PC/Laptop oder mobile Geräte, nutzen derzeit 15% aller Haushalte (5,9 Mio.) in Deutschland diesen Empfangsweg. Dabei setzt sich der jahrelange Trend der zunehmenden mobilen Nutzung fort. 2023 nutzen 4,4 Mio. Haushalte, mithin jeder Zehnte, DVB-T2 HD an mobilen Geräten. Die stationäre Nutzung am TV-Gerät bleibt stabil bei 2,1 Mio. Haushalten.

**DVB-T2 HD – Übersicht Deutschland gesamt im Trend**

Der Empfang von DVB-T2 HD steigt auch insgesamt aufgrund einer häufigeren Nutzung über PC/Laptop und mobile Geräte auf 15 Prozent an.



Angaben in Prozent; \* Hier wurde nicht explizit nach DVB-T und DVB-T2 HD unterschieden; uneditierte Betrachtung Basis: 40,350 / 40,684 / 40,768 / 40,868 / 40,546 Mio. HH in Deutschland (n= 7.083 / 8.281 / 7.507 / 6.763 / 6.451)

Dieser Trend macht deutlich, dass die Stärken und die Alleinstellungsmerkmale des Antennenfernsehens neben dem unkomplizierten und preiswerten Empfang vor allem in der mobilen Nutzung liegen, was der gestiegenen Mobilität der Gesellschaft Rechnung trägt. Gegenüber der Mobilfunknutzung benötigen Verbraucher auch kein Datenvolumen für DVB-T2 HD, was den Empfangsweg zusätzlich attraktiv macht.

„Die aktuellen Zahlen zur Nutzung von DVB-T2 HD zeigen zweierlei“, so Francie Petrick, Geschäftsführerin von Media Broadcast. „Zum einen muss die Politik aus Verbrauchersicht alles tun, um die Frequenzen für terrestrisches Fernsehen auch über 2030 hinaus vollständig zu sichern. Zum anderen ist klar, dass die Entwicklung der Rundfunktechnik 5G Broadcast mit der Fokussierung auf die mobile Videonutzung auf dem absolut richtigen Weg ist. Der terrestrische Distributionsweg wird damit auch zukünftig die verbraucherfreundliche, energieeffiziente und krisensichere Verbreitung von audiovisuellen Inhalten sicherstellen“.

Die Video Trends 2023 weisen auf das Wachstumspotential von DVB-T2 HD durch den Wegfall des Nebenkostenprivilegs hin. Aktuell wird noch immer in knapp 7 Mio. Kabelhaushalten die TV-Gebühr über die Nebenkosten abgerechnet. Dieser Zwang wird im Juli 2024 abgeschafft und betroffene Mieter können ihren TV-Empfangsweg frei wählen.

[Link zum Download der Grafiken zur DVB-T2 HD Nutzung von Kantar](#)

## Über Media Broadcast

Rundfunk- und Telekommunikationsdienstleistungen mit 100 Jahren Erfahrung

Media Broadcast ist ein Unternehmen der freenet AG und als Deutschlands größter, bundesweiter Serviceprovider der Rundfunk- und Medienbranche Partner für Digitalisierung. Das Unternehmen projiziert, errichtet und betreibt multimediale Übertragungsplattformen für TV und Hörfunk auf Basis moderner Sender-, Leitungs- und Satellitennetzwerke.

Media Broadcast ist Marktführer bei der terrestrischen Radio- und Fernsehverbreitung DAB+ und DVB-T2 HD, vermarktet die Plattform freenet TV und ist u. a. am DAB+ Plattformbetreiber Antenne Deutschland beteiligt. Darüber hinaus vernetzt das Unternehmen Rundfunkanbieter mit seinem hochverfügbaren Glasfasernetzwerk und realisiert Produktionen und Übertragungen von Live-Events für TV-Sender und Unternehmen.

Media Broadcast betreibt 5G Campusnetze für innovative Anwendungsfälle und bietet diese sowohl dauerhaft als auch temporär Industriekunden, privaten Unternehmen und Kunden aus dem öffentlichen Sektor an. Zudem erbringt das Unternehmen hoch qualitative Telekommunikationsdienstleistungen für bundesweit tätige Kunden.





Als eines der ersten Unternehmen in Deutschland hat Media Broadcast 2019 für alle Mitarbeitenden die 4-Tage-Woche eingeführt. Der Hauptsitz des Unternehmens ist Köln. Mehrere hundert Servicemitarbeitende sind bundesweit im Einsatz.

## Für Presserückfragen:

Media Broadcast Pressestelle  
Erna-Scheffler-Straße 1  
51103 Köln

TEL +49 (0) 221 7101 5012  
MAIL [presse@media-broadcast.com](mailto:presse@media-broadcast.com)  
WEB [media-broadcast.com](http://media-broadcast.com)

**Folgen Sie uns:**

-  Twitter Media Broadcast [twitter.com/mediabroadcast](https://twitter.com/mediabroadcast)
-  XING Media Broadcast [xing.com/companies/mediabroadcastgmbh](https://xing.com/companies/mediabroadcastgmbh)
-  LinkedIn Media Broadcast [linkedin.com/company/media-broadcast-gmbh](https://linkedin.com/company/media-broadcast-gmbh)
-  YouTube Media Broadcast [youtube.com/c/MEDIABROADCASTGmbH](https://youtube.com/c/MEDIABROADCASTGmbH)